

Lies alle Gedichte genau durch!  
Welches gefällt dir am besten?

**Wenn ich ein Eichhörnchen wäre...**  
Josef Guggenmoos

Ich trage einen buschigen Schweif  
mitunter in meinen Träumen,  
weil ich da nämlich ein Eichhörnchen bin,  
hoch oben in den Bäumen.



Ich knabbere Nüsse und denke mir  
bunte, seltsame Dinge.  
Und laufe die Äste weit hinaus  
und tue gewaltige Sprünge.

**Der Hamster vor dem Winterschlaf**  
Rudolfine Fellingner



Der Wintervorrat ist verstaut,  
die Höhle sicher ausgebaut,  
als Decke noch ein braunes Blatt,  
das fell geputzt noch seidig glatt.  
Dann kritzelt er und kratzelt er  
auf einem Stein noch hin und her  
mit seiner zarten Hamstertatze,  
ein Höhlenschild wird das Gekratze,  
ich konnt' es heut im Feld entdecken,  
drauf stand:  
"Winterschlaf - bitte nicht wecken!"



**Tierschutzkater**  
Christine Nöstlinger

Es war einmal ein guter Vater,  
dessen Haustier war ein Kater.  
Der war garantiert nicht krank,  
lag aber immer auf der Ofenbank.  
Der Vater rief: "Raus! Raus! Raus!  
Fang Mäuse im Garten vorm Haus!"  
Der Kater sprach: "Ich bin vom Tierschutzverein!  
Ist mir unmöglich, ein elender Mörder zu sein!"



**Die drei Spatzen**  
Christian Morgenstern



In einem leeren Haselstrauch,  
da sitzen drei Spatzen, Bauch an Bauch.  
Der Erich rechts und links der Franz  
und mitten drin der freche Hans.  
Sie haben die Augen zu, ganz zu,  
und oben drüber da schneit es ,hu!  
Sie rücken zusammen, dicht an dicht.  
So warm wie der Hans hat's niemand nicht.  
Sie hören alle drei ihrer Herzlein Gepoch.  
Und wenn sie nicht weg sind,  
dann sitzen sie noch.

**Wie wir die Tiere nennen**  
James Krüss

Wie malt man sich doch närrisch  
die Welt der Tiere aus:  
Man nennt den Löwen herrisch  
und ängstlich jede Maus.



Die Taube nennt man friedlich,  
den Esel nennt man dumm.  
Man sagt, ein Lamm ist niedlich.  
Man sagt, ein Fisch ist stumm.



Verspielt nennt man Delfine  
und eitel Hahn und Pfau  
und fleißig jede Biene  
und schmutzig jede Sau.



Lasst Leute, euch erklären:  
Wer so spricht, der ist dumm.  
Nicht faul sind alle Bären,  
nicht alle Fische stumm.



Es beißt nicht jede Qualle,  
nicht jede Biene sticht.  
Auch Tiere haben alle  
ein eigenes Gesicht.



Schau ihnen einmal friedlich  
und wachen Auges zu:  
Sie sind ganz unterschiedlich,  
genau wie ich und du.